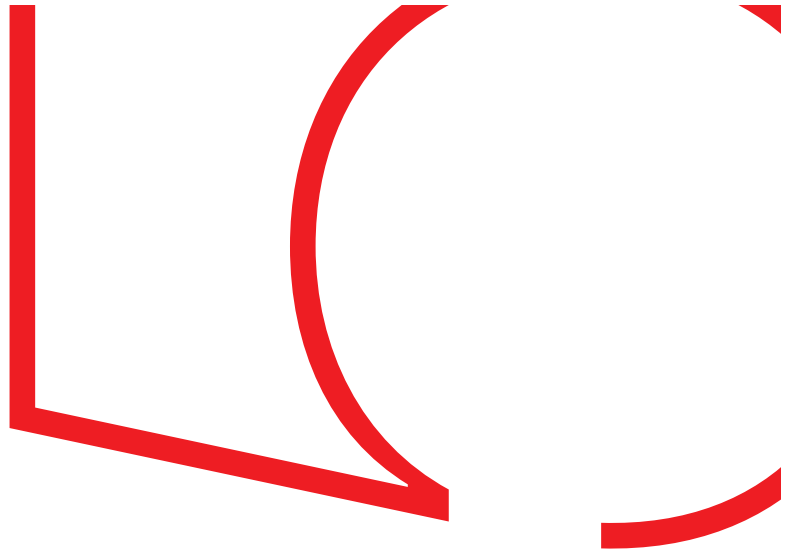




**Intelligente Motorsteuernungen...**  
Mit hohem Bedienungskomfort, geeignet für die zentrale und dezentrale Installation

Dezentrale und zentrale Steuerungen

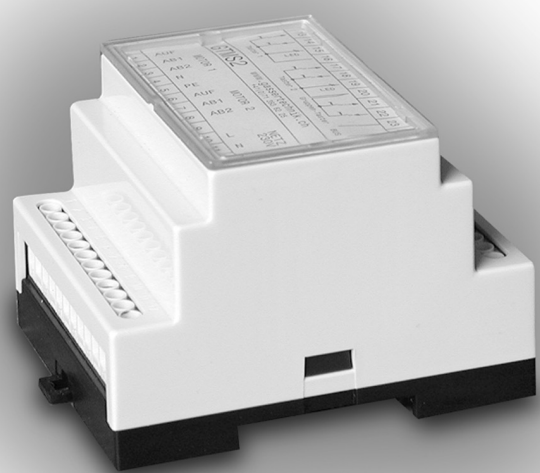
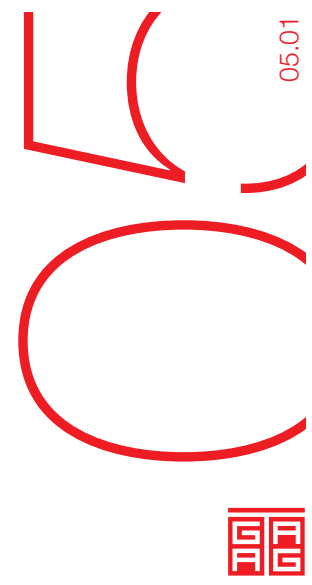




GTMS2	05.01
GTMS1	05.03
GTMS24	05.05
GTMSCodierung	05.07
MSP2	05.08
DZ102	05.10
DZPlus	05.12
G3/G6	05.14

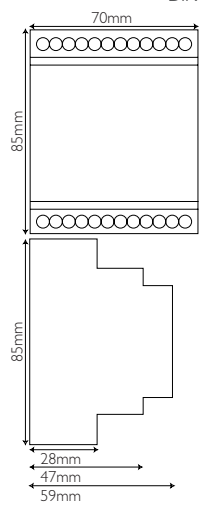
Dezentrale und zentrale Steuerungen





# GTMS2 AP/DIN 2FachMotorsteuerung

**Massbilder  
DIN**



**GTMS2 Beschreibung**

Die universelle 2-fach Motorsteuerung dient zur Ansteuerung von Storen oder Fensterantrieben. Es können jeweils zwei Motoren 230V/AC mit zwei oder drei Endschaltern angeschlossen werden. Das Gerät lässt sich problemlos in das GT2000 Bus-System einbinden und kann mittels Codierschaltern einfach adressiert und parametrierbar werden.

Die intelligente Steuerung bietet für anschliessbare 2-Knopf-Impulstaster einen hohen Bedienungskomfort mit den Funktionen:

- Auf** Der Sonnenschutz fährt hoch und Fenster schliessen
- Ab1** Der Sonnenschutz fährt in die Beschattung und Fenster öffnen
- Ab2** Rollläden und Lamellenstoren fahren in die geschlossene Position
- Stop** Während der Fahrbewegung kann mit der Gegentaste gestoppt werden.
- Wipp** Durch kurze Impulse kann die Lamellenstellung schrittweise AUF und AB verstellt werden
- Auto** Durch gleichzeitige Betätigung beider Tasten kann die übergeordnete Sonnenschutzautomatik EIN/AUS geschaltet werden.
- Sig.** Der Betriebszustand kann mittels LED signalisiert werden.

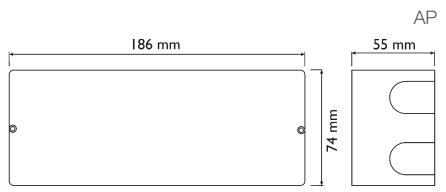
Zusätzlich lassen sich mit einem anschliessbaren 3-Knopf-Impulstaster kostengünstig und mit geringem Aufwand übergeordnete Sektorbedienungen realisieren. Durch die eingebaute Endschalteredektion erkennt die Motorsteuerung die Endlagenposition von jedem angeschlossenen Motor. Sofortiges Aufwippen von Lamellenstoren bei erreichter AB Position ist kein Problem und die Relais sind nach jeder Fahrt wieder spannungslos. Die Installation ist sehr einfach! Der robuste 2-Draht-Bus ist kurzschluss- und verpolungssicher und in der Länge nicht eingeschränkt. Das kompakte Gehäuse lässt sich schnell auf DIN-Schienen schnappen und einfach in Hohldecken, Brüstungskanälen und Abzweigdosen verstauen.

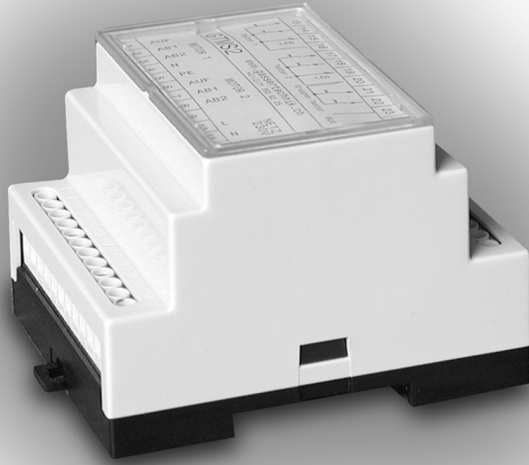
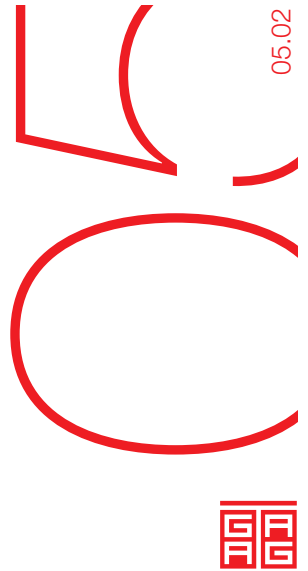
**Autonomer Einsatz (ohne Zentrale)**

- Jumper J4 gesteckt      Switch 1-4 = Wippvorgabe in 16 Schritten
- Jumper J3/J4 gesteckt      Der Gruppentasterbefehl wird 1:1 ausgeführt
- Kompatibel mit DZ102

**Technische Daten**

Anschlussspannung	230V/AC 50/60Hz
Schaltleistung	230V/AC 5A
Einsatztemperatur	0° bis 55°C
Steuerspannung Bus und Taster	24V/DC
Anzahl Endschalter	3
Adressierung	16
Parametrierung	Lamellenstoren,
Rolläden, Stoffstoren, FensterArbeitstemperatur	-35° bis 80°C

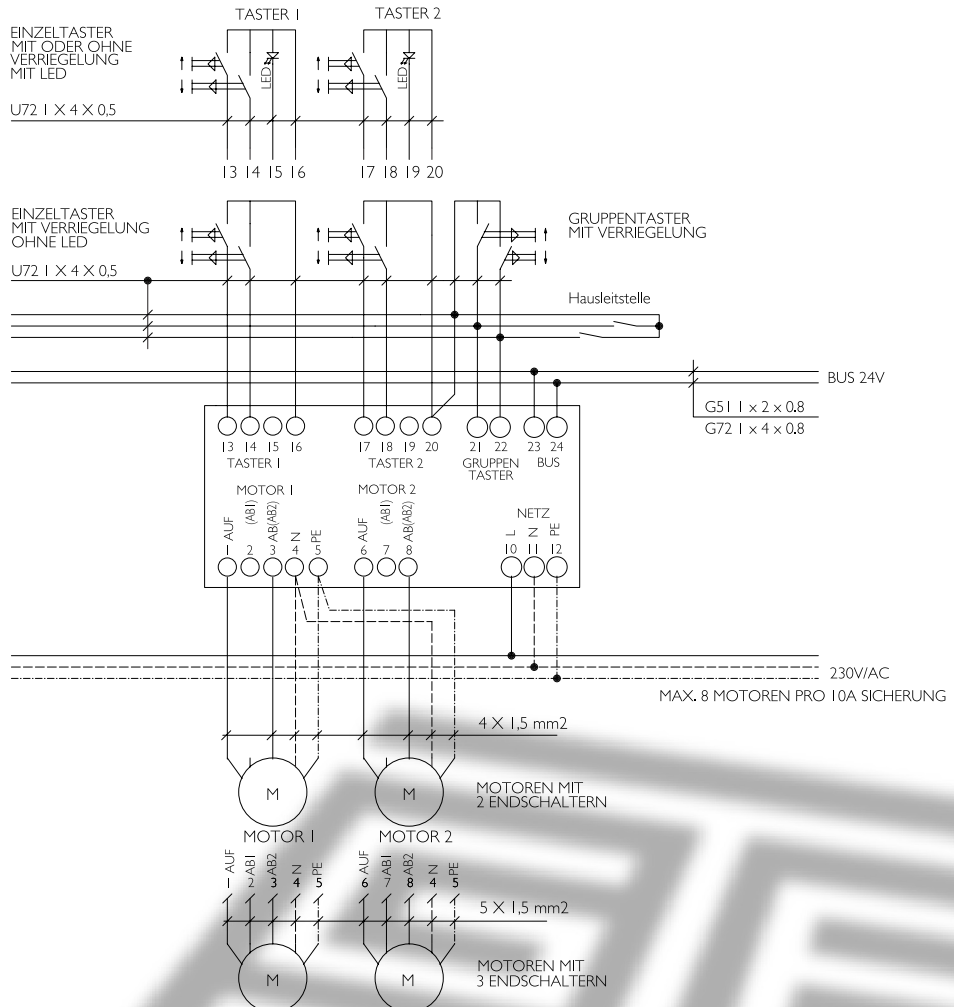


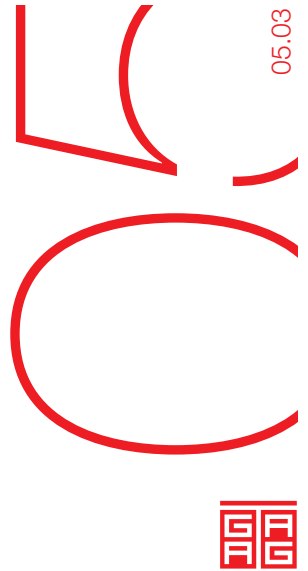
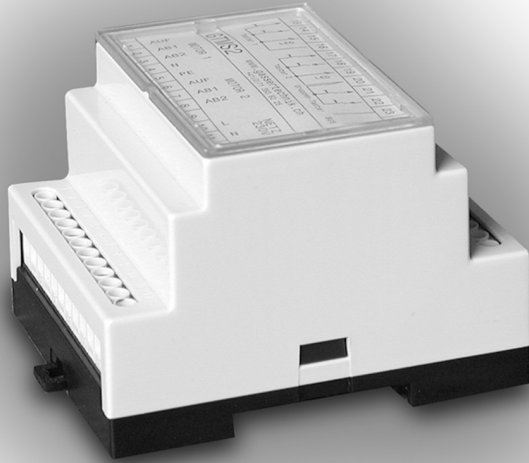


# GTMS2 AP/DIN 2FachMotorsteuerung

## Anschlusschema

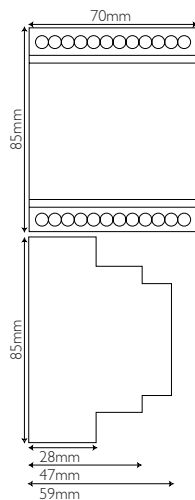
Für Motoren mit 3 Endschaltern sind die Drahtbrücken J1/J2 zu entfernen



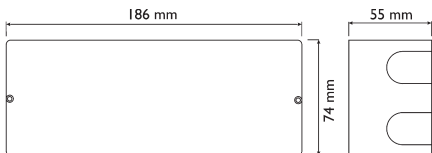


# GTMS1 AP/DIN 1 Fach Motorsteuerung

Massbilder  
DIN



AP



## GTMS1 Beschreibung

Die universelle 1-fach Motorsteuerung dient zur Ansteuerung von Storen- oder Fensterantrieben. Es kann ein Motor 230V/AC mit zwei oder drei Endschaltern angeschlossen werden. Das Gerät lässt sich problemlos in das GT2000 Bus-System einbinden und kann mittels Codierschaltern einfach adressiert und parametrierbar werden.

Die intelligente Steuerung bietet für anschliessbare 2-Knopf-Impulstaster einen hohen Bedienungskomfort mit folgenden Funktionen:

- Auf** Der Sonnenschutz fährt hoch und Fenster schliessen
- Ab1** Der Sonnenschutz fährt in die Beschattung und Fenster öffnen
- Ab2** Rollläden und Lamellenstoren fahren in die geschlossene Position
- Stop** Während der Fahrbewegung kann mit der Gegentaste gestoppt werden.
- Wipp** Durch kurze Impulse kann die Lamellenstellung schrittweise AUF und AB verstellt werden
- Auto** Durch gleichzeitige Betätigung beider Tasten kann die übergeordnete Sonnenschutzautomatik EIN/AUS geschaltet werden.
- Sig.** Der Betriebszustand kann mittels LED signalisiert werden.

Zusätzlich lassen sich mit einem anschliessbaren 3-Knopf-Impulstaster kostengünstig und mit geringem Aufwand übergeordnete Sektorbedienungen realisieren. Durch die eingebaute Endschalteredektion erkennt die Motorsteuerung die Endlagenposition vom angeschlossenen Motor. Sofortiges Aufwippen von Lamellenstoren bei erreichter AB Position ist kein Problem und die Relais sind nach jeder Fahrt wieder spannungslos.

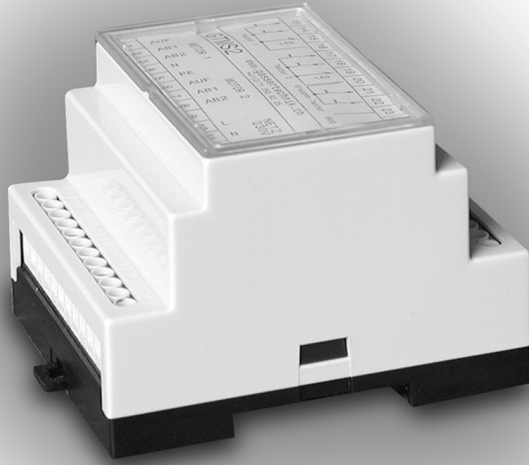
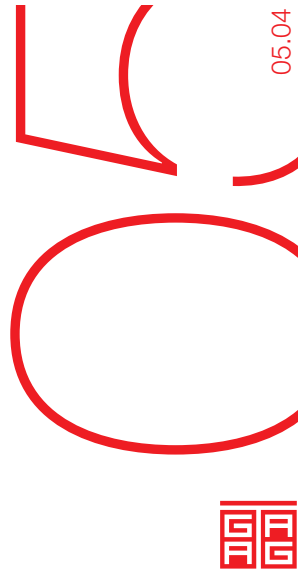
Die Installation ist sehr einfach! Der robuste 2-Draht-Bus ist kurzschluss- und verpolungssicher und in der Länge nicht eingeschränkt. Das kompakte Gehäuse lässt sich schnell auf DIN-Schienen schnappen und einfach in Hohldecken, Brüstungskanälen und Abzweigboxen verstauen.

## Autonomer Einsatz (ohne Zentrale)

Jumper J4 gesteckt      Switch 1-4 = Wippvorgabe in 16 Schritten à 80ms  
 Jumper J3/J4 gesteckt      Der Gruppentasterbefehl wird 1:1 ausgeführt  
 Kompatibel mit DZ102

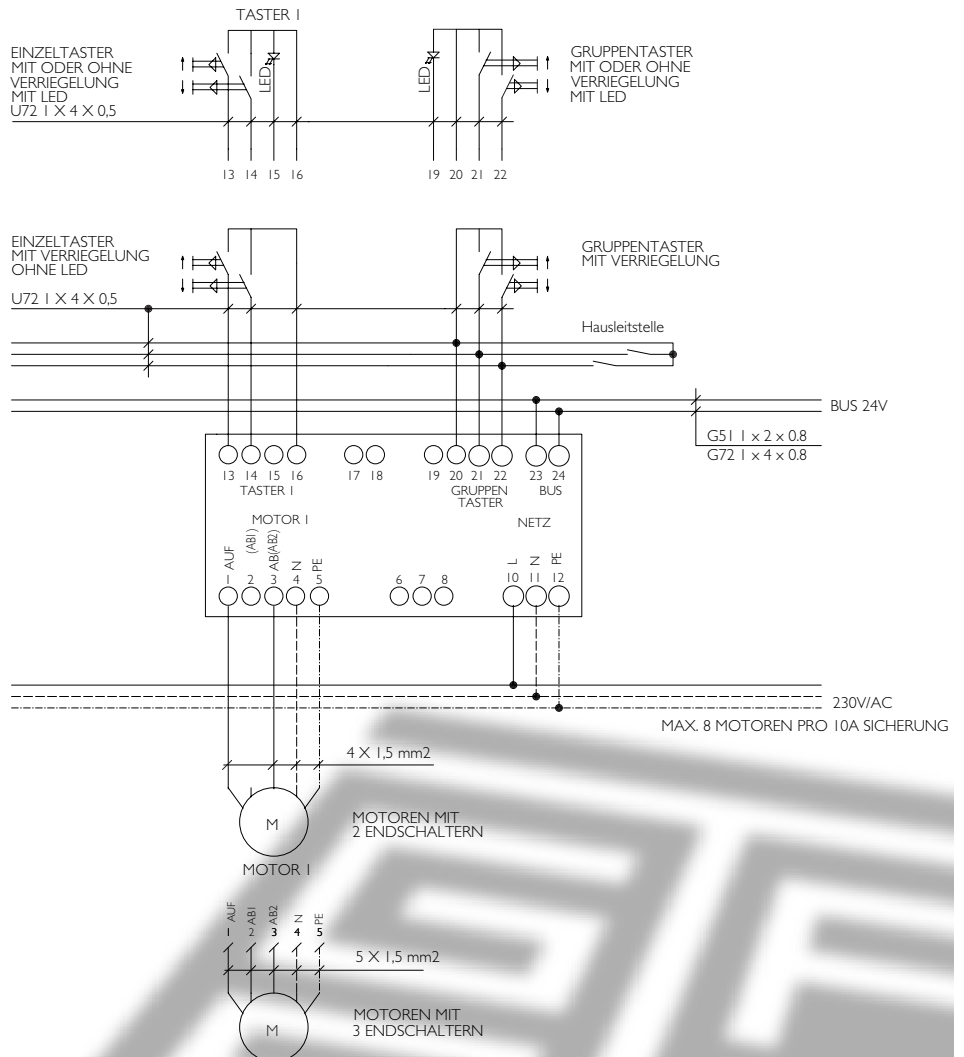
## Technische Daten

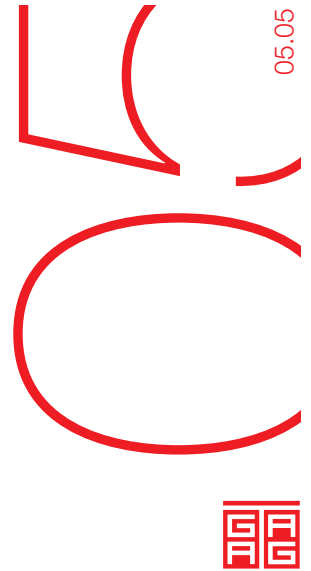
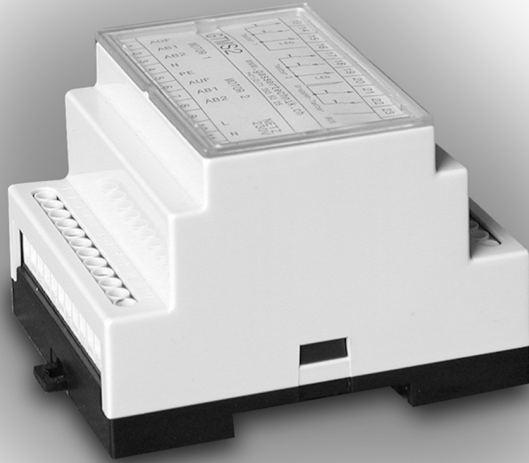
Anschlussspannung	230V/AC 50/60Hz
Schaltleistung	230V/AC 5A
Einsatztemperatur	0° bis 55°C
Steuerspannung Bus und Taster	24V/DC
Anzahl Endschalter	3
Adressierung	16
Parametrierung	Lamellenstoren, Rolläden, Stoffstoren, Fenster



# GTMS1 AP/DIN 1 Fach Motorsteuerung

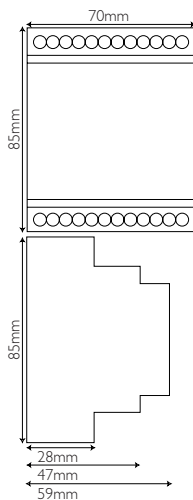
## Anschlusschema





# GTMS24 AP/DIN Motorsteuerung 24V/DC

Massbilder  
DIN



## GTMS24 Beschreibung

Die universelle Motorsteuerung dient zur Ansteuerung von Storen- oder Fensterantrieben. Es können jeweils mehrere Motoren 24V/DC z.B. J1011TN (Stehle) angeschlossen werden. Das Gerät lässt sich problemlos in das GT2000 Bus-System einbinden und kann mittels Codierschaltern einfach adressiert und parametrierbar werden.

Die intelligente Steuerung bietet für anschliessbare 2-Knopf-Impulstaster einen hohen Bedienungskomfort. Verschiedene Taster-Programme sind wählbar (kurzer Impuls, langer Impuls, verzögert, getaktet oder direkt) mit folgenden Funktionen:

- Auf** Der Sonnenschutz fährt hoch und Fenster schliessen
- Ab1** Der Sonnenschutz fährt in die Beschattung und Fenster öffnen
- Ab2** Rollläden und Lamellenstoren fahren in die geschlossene Position
- Stop** Während der Fahrbewegung kann mit der Gegentaste gestoppt werden.
- Wipp** Durch kurze Impulse kann die Lamellenstellung schrittweise AUF und AB verstellt werden
- Auto** Durch gleichzeitige Betätigung beider Tasten kann die übergeordnete Sonnenschutzautomatik EIN/AUS geschaltet werden. Nur mit der Bus-Zentrale GTZ08 möglich.
- Sig.** Der Betriebszustand kann mittels LED signalisiert werden.

Zusätzlich lassen sich mit einem anschliessbaren 3-Knopf-Impulstaster kostengünstig und mit geringem Aufwand übergeordnete Sektorbedienungen realisieren. Durch die eingebaute Endschaltereduktion erkennt die Motorsteuerung die Endlagenposition vom angeschlossenen Motor. Sofortiges Aufwippen von Lamellenstoren bei erreichter AB Position ist kein Problem und die Relais sind nach jeder Fahrt wieder spannungslos.

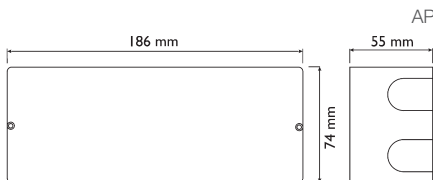
Die Installation ist sehr einfach! Der robuste 2-Draht-Bus ist kurzschluss- und verpolungssicher und in der Länge nicht eingeschränkt. Das kompakte Gehäuse lässt sich schnell auf DIN-Schienen schnappen und einfach in Hohldecken, Brüstungskanälen und Abzweigboxen verstauen.

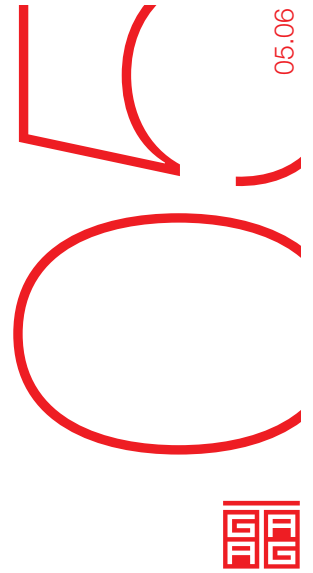
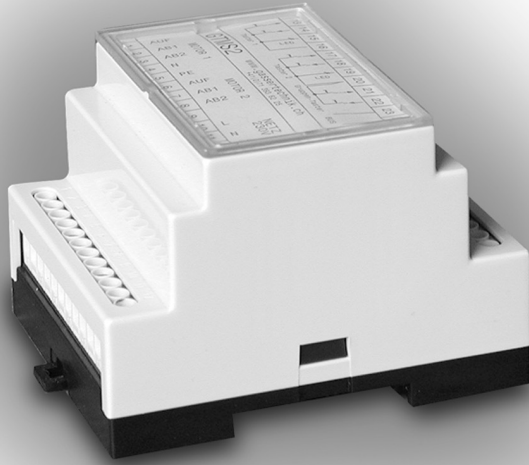
## Autonomer Einsatz (ohne Zentrale)

- Jumper J4 gesteckt      Switch 1-4 = Wippvorgabe in 16 Schritten
- Jumper J3/J4 gesteckt      Der Gruppentasterbefehl wird 1:1 ausgeführt
- Kompatibel mit DZ102

## Technische Daten

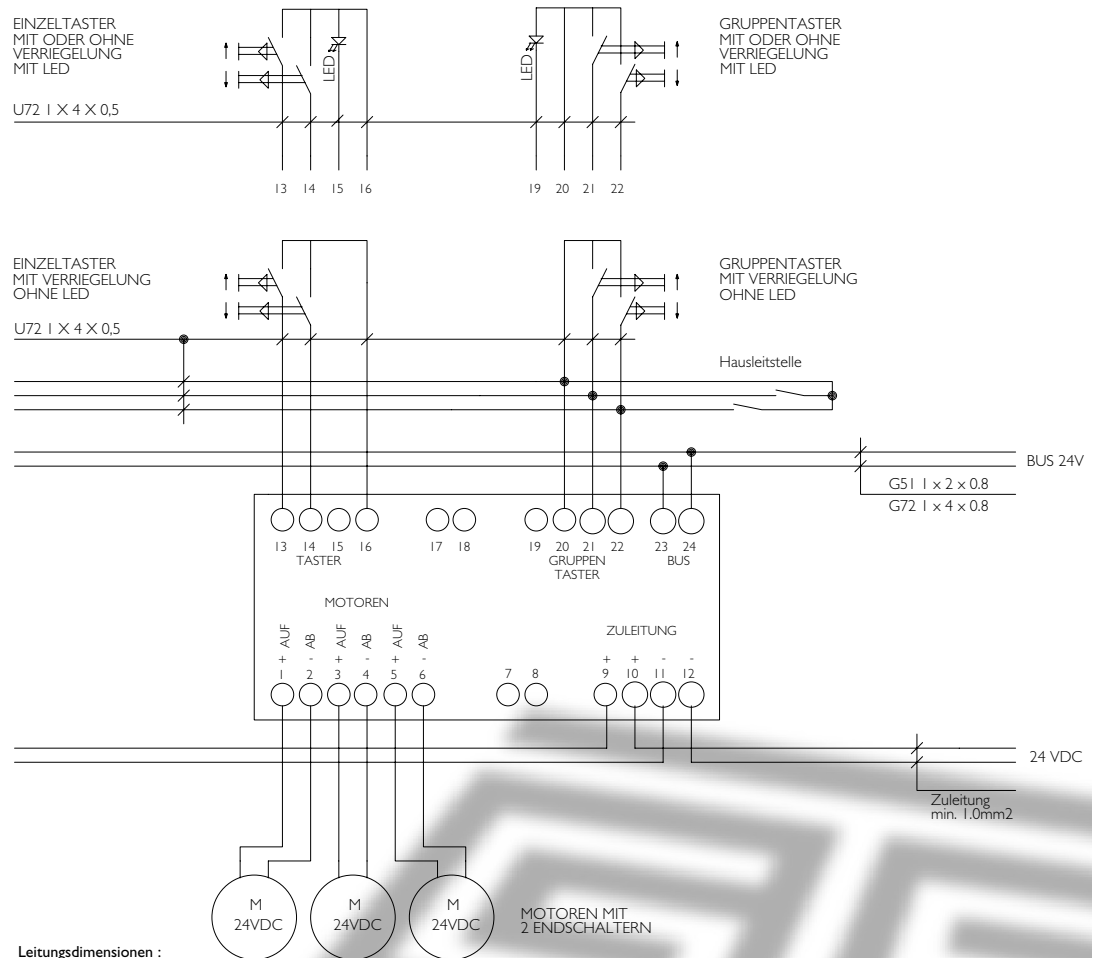
Anschlussspannung	24V/DC
Schaltleistung	5A (kurzschlussicher)
Einsatztemperatur	0° bis 55°C
Steuerspannung Bus und Taster	24V/DC
Anzahl Endschalter	2
Adressierung	16
Parametrierung	Lamellenstoren, Rolläden, Stoffstoren, Fenster





# GTMS24 AP/DIN Motorsteuerung 24V/DC

## Anschlusschema



### Leitungsdimensionen :

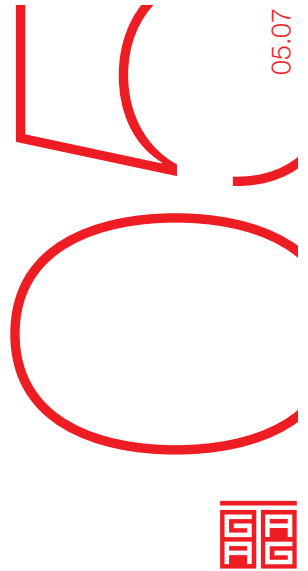
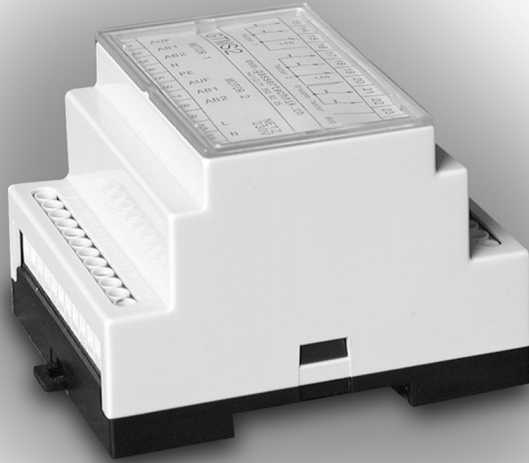
alle Kabel ohne Abschirmung!!

Einzelasterleitung : bis 500m min 0.25mm<sup>2</sup>

Busleitung : max. 400m min. 0.5mm<sup>2</sup>

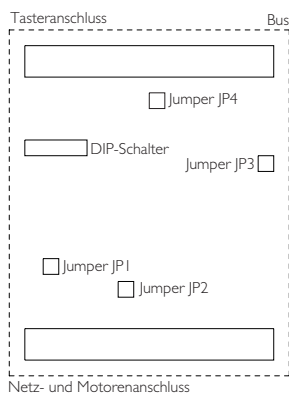
Gruppentasterleitung : 50 GTMS bis 300m 0.25  
100 GTMS bis 300m 0.5mm<sup>2</sup>

Motorenleitungen : Sind entsprechend der Leitungslänge und Motorstrom zu dimensionieren  
Die Angaben des Motorenlieferanten sind zu beachten!!

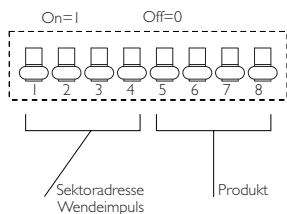


# GTMS Codierung

## Übersicht



## DIP-Schalter



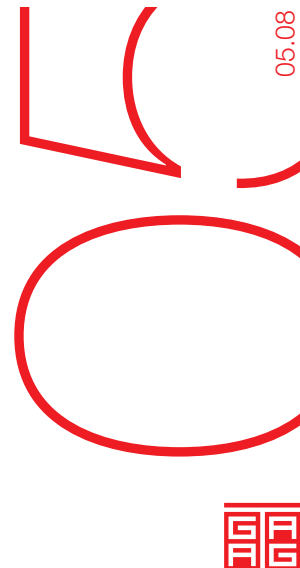
## Codierung GTMS

Sektoradresse mit Bus-Zentrale (ohne Jumper JP4):

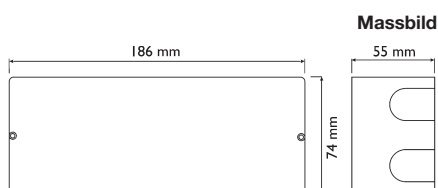
DIP-Schalter Code	Sektoradresse	Produktecode	Programm	Produkt	End-Schalter	Wendeimpuls						
	1	2	3	4	5	6	7	8				
<b>A</b>	0	0	0	0	0	0	0	0	1	Lamellen-/Raffstore	2	x
<b>B</b>	1	0	0	0	0	0	1	0	2	Lamellen-/Raffstore Laufzeit 110s	2	x
<b>C</b>	0	1	0	0	0	1	1	0	3	Lamellen-/Raffstore	3	x
<b>D</b>	1	1	0	0	0	0	0	1	4	Rolladen	2	x
<b>E</b>	0	0	1	0	1	0	0	1	5	Rolladen Laufzeit 210s	2	
<b>F</b>	1	0	1	0	0	1	0	1	6	Stoffstoren	2	x
<b>G</b>	0	1	1	0	0	0	1	1	7	Stoffstoren Laufzeit 210s	2	x
<b>H</b>	1	1	1	0	1	0	1	1	8	Fenster	2	
<b>I</b>	0	0	0	1	0	1	1	1	9	Fenster Laufzeit 110s	2	
<b>K</b>	1	0	0	1								
<b>L</b>	0	1	0	1								
<b>M</b>	1	1	0	1								
<b>N</b>	0	0	1	1								
<b>O</b>	1	0	1	1								
<b>P</b>	0	1	1	1								
<b>Q</b>	1	1	1	1								

Wendeimpuls ohne Bus-Zentrale (mit Jumper JP4):

DIP-Schalter Zeit in ms	Wendeimpuls	Produktecode	Programm	Produkt	End-Schalter	Wendeimpuls						
	1	2	3	4	5	6	7	8				
keine W.	0	0	0	0	0	0	0	0	1	Lamellen-/Raffstore	2	x
80	1	0	0	0	0	0	1	0	2	Lamellen-/Raffstore Laufzeit 110s	2	x
160	0	1	0	0	0	1	1	0	3	Lamellen-/Raffstore	3	x
240	1	1	0	0	0	0	0	1	4	Rolladen	2	x
320	0	0	1	0	1	0	0	1	5	Rolladen Laufzeit 210s	2	
400	1	0	1	0	0	1	0	1	6	Stoffstoren	2	x
480	0	1	1	0	0	0	1	1	7	Stoffstoren Laufzeit 210s	2	x
560	1	1	1	0	1	0	1	1	8	Fenster	2	
640	0	0	0	1	0	1	1	1	9	Fenster Laufzeit 110s	2	
720	1	0	0	1								
800	0	1	0	1								
880	1	1	0	1								
960	0	0	1	1								
1040	1	0	1	1								
1120	0	1	1	1								
1200	1	1	1	1								



# MSP2



Massbild

## MSP2 Beschreibung

Die MSP2 ist eine dezentrale Steuerung für zwei Antriebe von Beschattungseinrichtungen. Es bestehen sowohl die Anschlussmöglichkeiten für zwei Einzeltaster als auch für eine übergeordnete Zentralsteuerung.

### Funktionen

- Anschluss für zwei Motorkreise
- Anschluss für zwei Einzeltaster
- Käfigaufzugsklemme bis 2.5mm<sup>2</sup>
- Getrennte Anschlussstelle für Netzweiterleitung und Zentralweiterleitung
- drei Standardbetriebsarten
- Motorlaufzeiten per DIP-Schalter einstellbar

### Ausführungen

- MSP2
- MSP2 für Tragschienenmontage

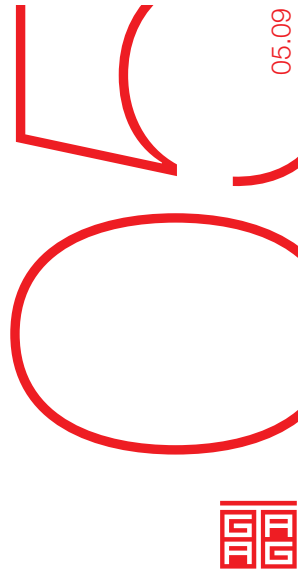
Die MSP2 bietet sich sowohl für den Einsatz im Neubau als auch in der Altbausanierung an. Diese Steuerung kann im Auf- und Unterputz sowie im Kabelkanal montiert werden. Die Bedienung der Antriebe wird über die angeschlossenen Einzeltaster oder das Zentralsteuergerät vorgenommen. Durch Drücken der jeweiligen Gegentaste kann die Fahrt der Antriebe gestoppt werden.

Mittels DIP-Schalter sind verschiedene Parameter wählbar. Es können unverriegelte Taster verschiedenster Hersteller eingesetzt werden.

Für die zentrale Ansteuerung findet die UNI12 oder die UNI22 Verwendung.

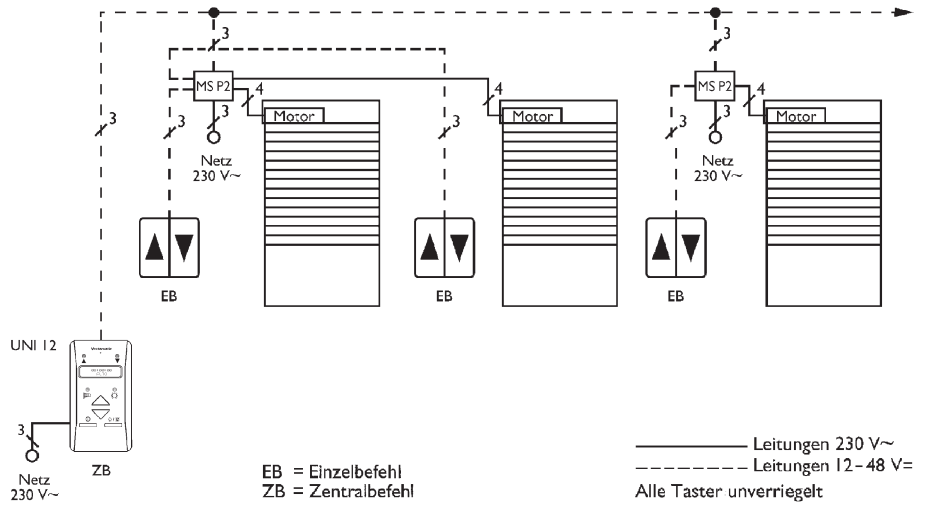
### Technische Daten

Betriebsspannung	230V~, 50HZ
Betriebstemperaturbereich	0°C bis 40°C
Leistungsaufnahme	ca. 1.8W
Absicherung	6AT
Ausgang	230V~, 50HZ
Schaltleistung	6A, 230V~, cos φ ≥ 0.8
Schaltzeit	3-180s
zulässiger Motorstrom:	1 Motor 6A max.
	2 Motoren je 3A max.
Schutzart	IP40

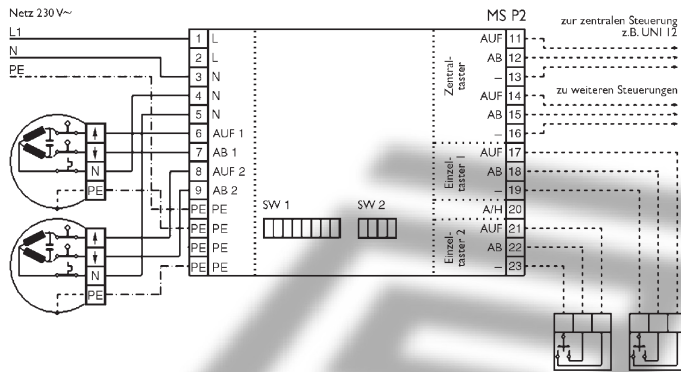


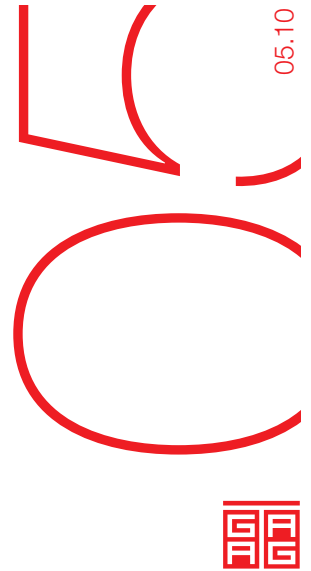
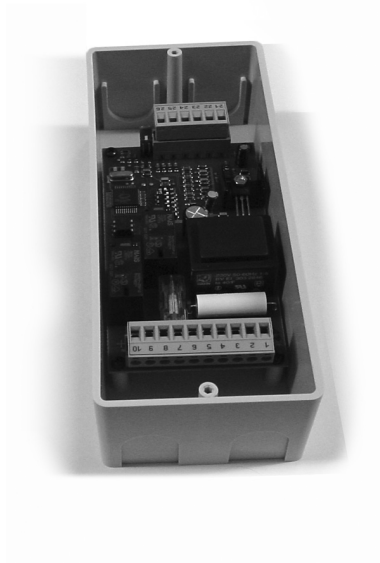
# MSP2

## Anwendungsbeispiel

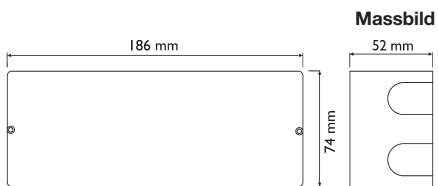


## Anschlusschema





# DZ102



**Massbild**

## DZ102 Beschreibung

Das Gerät DZ102 ist ein zentrales Steuerungssystem, das sowohl für Rolladenanlagen als auch für Markisen- und Jalousieanlagen eingesetzt werden kann.

Kompatibel mit GTMS1, GTMS2 und GTMS24 ohne Bus.

Die DZ102 bietet sich sowohl für den Neubau als auch für die Altbauanierung an, da sie in Ausführungen für die Auf- und Unterputz sowie für die Schnellbefestigung auf einer 35mm Tragschiene erhältlich ist.

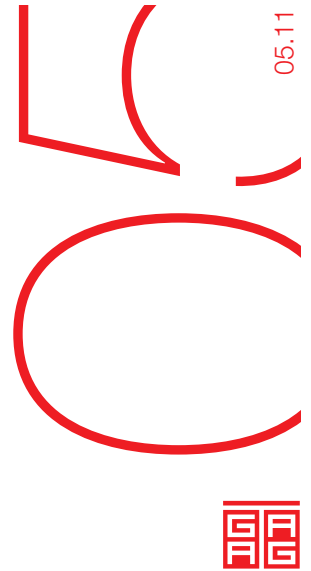
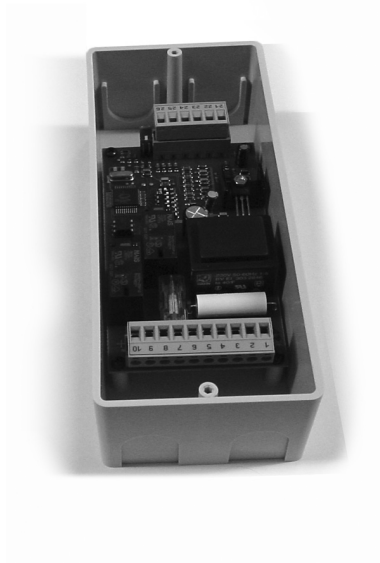
## Ausführungen

- DZ102AP/UP für Aufputz- oder Unterputzmontage
- DZ102 mit Schnellbefestigung für 35mm Tragschiene

## Technische Daten

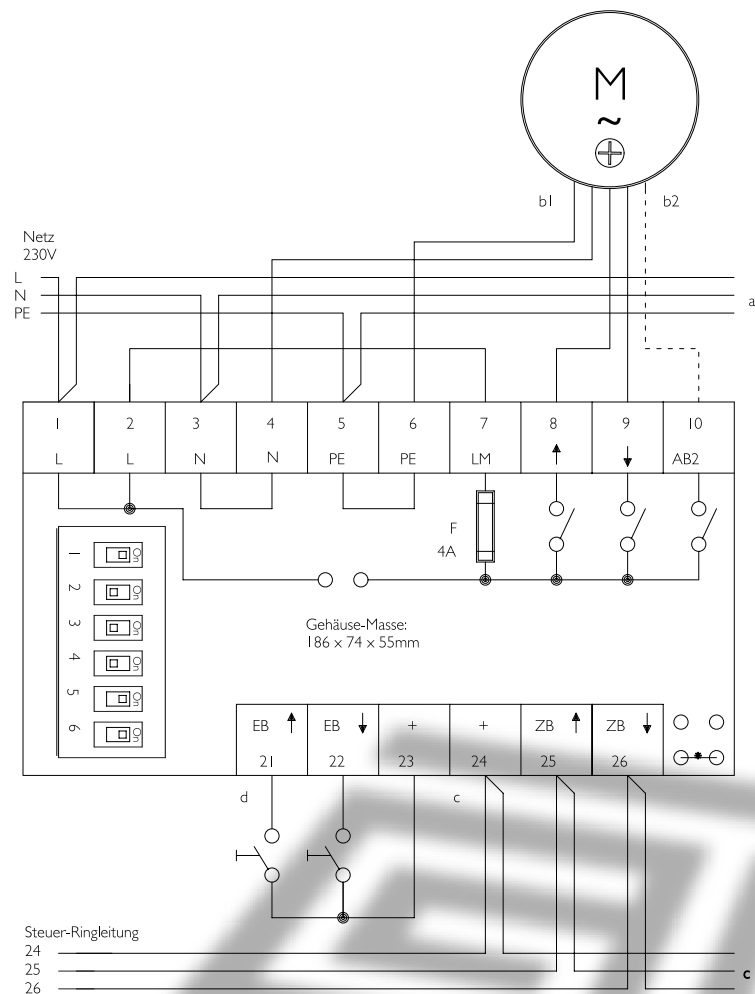
Eigenaufnahme  
Relaiskontakt

ca. 1.5VA  
250V~, 50Hz, 4A,  $\cos \varphi \geq 0.8$



# DZ102

## Anschlusschema



EB = Einzelbefehl

ZB = Zentralbefehl (dem Einzelbefehl übergeordnet)

a = 3 x 1,5mm<sup>2</sup>, 230V LNPE

b1 = 4 x 1,5mm<sup>2</sup>, 230V 2LNPE (Motor ohne Arbeitsstellung)

b2 = 5 x 1,5mm<sup>2</sup>, 230V 3LNPE (Motor mit Arbeitsstellung)

c = 3 x 0,5mm<sup>2</sup>, 24V= Steuer-Ringleitung

d = 3 x 0,5mm<sup>2</sup>, 24V= Tasterleitung

\* Stecker für Sperrung Einzelbefehl

+ Drahtfarben Motorkabel je nach Fabrikat

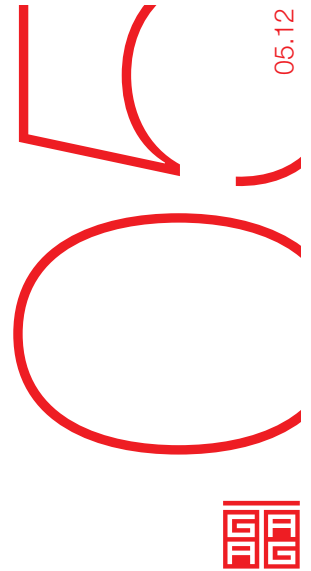
Achtung: Es darf nur 1 Motor pro DZ angeschlossen werden.

Bei Motoren mit Arbeitsstellung (Ab2/2 EU) muss

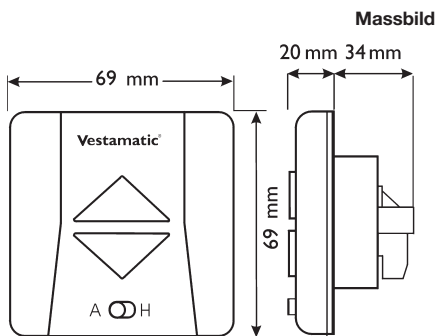
vor Anschluss des Motors der Auf-Draht ermittelt

werden. Dieser ist auf Klemme 8 anzuschließen.

Falscher Anschluss führt zu Defekt des Gerätes.



# DZPlus



## DZPlus Beschreibung

Das Gerät DZPlus ist ein zentrales Steuerungssystem, das sowohl für Rolladenanlagen als auch für Markisen- und Jalousienanlagen eingesetzt werden kann. Die Steuerungen gibt es in folgenden Ausführungen:

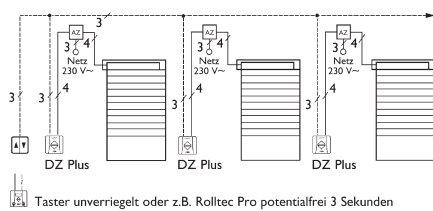
### DZPlusR

- für Rollläden
- mit Hand- und Automatikschalter
- kombinierbar mit allen potentialfreien Vestamatic-Rolladensteuerungen
- mit integrierten Bedienungstastern

### DZPlusM

- für Markisen und Jalousien
- mit integrierten Bedienungstastern
- kombinierbar mit allen potentialfreien Vestamatic-Markisen-/Jalousiensteuerungen

## Anwendungsbeispiel



EB = Einzelbefehl  
ZB = Zentralbefehl  
AZ = Abzweigdose

———— Leitungen 230 V~  
----- Leitungen 12-48 V=

Die DZPlus enthält eine Impulsspeicherung. Sie bietet sich sowohl für den Neubau als auch für die Altbausanierung an.

Diese Steuerung passt in eine handelsübliche Standardschalterdose und ist kombinierbar mit dem Schalterprogramm Jung „CD500“ alpinweiss.

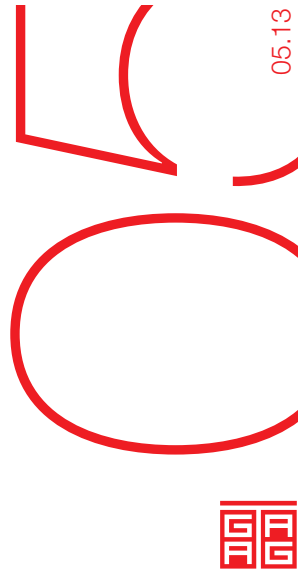
An der Steuerung kann direkt über Auf- und Abtasten die Einzelbedienung vorgenommen werden. Durch kurzes Drücken der Auf- bzw. Abtaste fährt der Rolladen bis in die jeweilige Endposition. Dieser Vorgang kann durch Betätigen der Gegentaste gestoppt werden. Der Impuls wird bei der DZPlusM nach drei Minuten abgeschaltet. Bei der DZPlusR endet der Impuls nach zwei Minuten.

Für die zentrale Ansteuerung finden Markisen- und Rolladensteuerungen in potentialfreier Ausführung Verwendung (z.B. RolltecPro potentialfrei 3s).

## Technische Daten

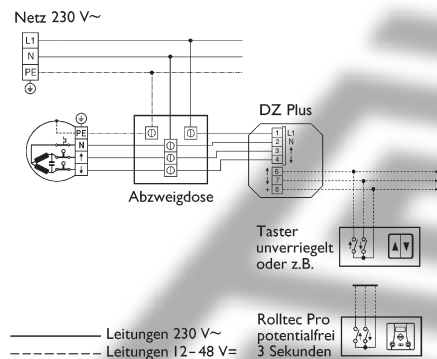
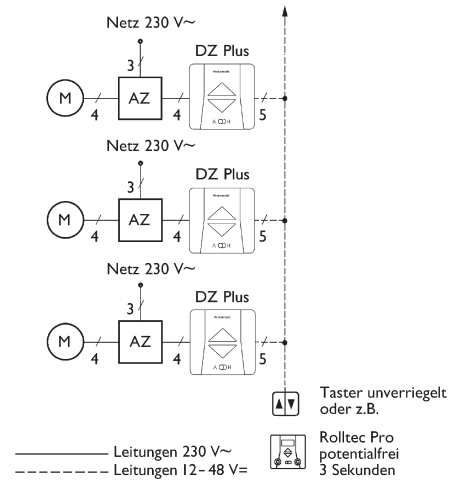
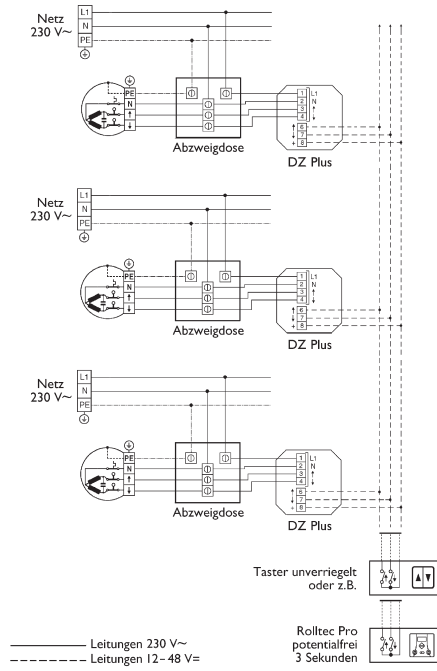
Leistungsaufnahme  
Relaiskontakt

ca. 1.2VA  
250V~, 50Hz, 4A,  $\cos \varphi \geq 0.8$

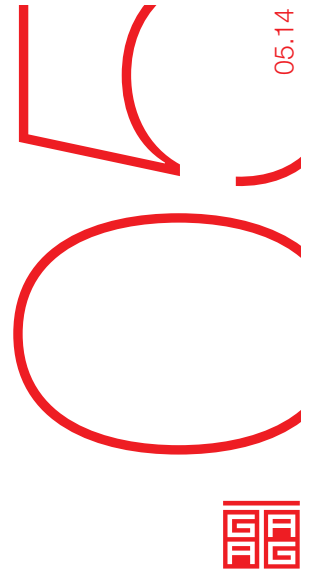


# DZPlus

## Anschlusschemas

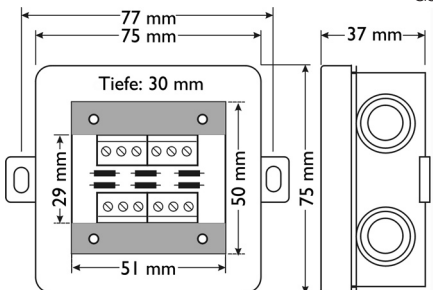


**Achtung es darf nur 1 Motor je DZ angeschlossen werden**

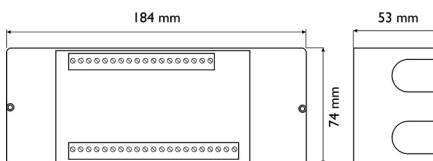


# G3/G6

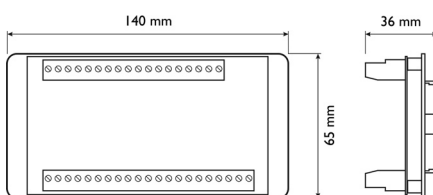
Massbilder  
G3



G6  
Auf-/Unterputzmontage



G6  
für 35mm Tragschienenmontage



## G3/G6 Beschreibung

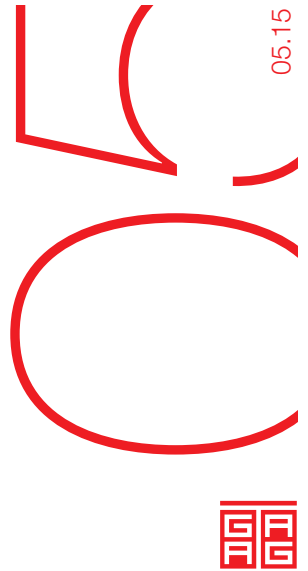
Bei den dezentralen Steuerungen können Untergruppen mit den Steuerungen G3 und G6 gebildet werden.

Mit der G3 lassen sich drei, mit der G6 sechs Gruppen mit jeweils einem Zentralbefehl ansteuern.

Die Grundplatine kann an den Sollbruchstellen so verkleinert werden, dass sie auch in eine Standardschalterdose passt. Dazu löst man die Platine und verkleinert die in der Skizze nebenan grau gekennzeichneten Flächen.

## Ausführungen

- G3+ Untergruppensteuerung
- G3- Untergruppensteuerung
- G6+ Untergruppensteuerung (Aufputz-/Unterputzmontage)
- G6- Untergruppensteuerung (Aufputz-/Unterputzmontage)
- G6 Untergruppensteuerung (für Tragschiene 35mm)



# G3/G6

**Anwendungsbeispiel**

